

bezeugt

Joh 1, 29-34

Einstieg

Wo warst du schon mal Zeuge? Wie ging es dir dabei?

Ich musste als Kind manchmal herhalten als Zeuge bei den Streitereien und Schandtaten meiner Geschwister. Manchmal war das ganz angenehm, da konnte man den Bruder, der einen gerade nervt so richtig bei den Eltern anschwärzen. Aber häufig habe ich lieber geschwiegen, denn zum einen bin ich kein Deut besser, und zum anderen müssen Geschwister zusammenhalten. Denn, wenn ich das nächste Mal was angestellt habe, dann will ich ja auch nicht verpöffelt werden.

Der Text heute schreibt von einer Zeugenaussage, von der ich nicht schweigen möchte, aber mich zu häufig der Mut verlässt, sie zu machen...

Lest Joh 1,29-34

Fragen zum Bibeltext

- Wer ist Johannes der Täufer? (Joh 1,15+19-28; Lk 3,1-20; Mk 1,2-8)
- Was bedeutet es, wenn Jesus die Sünde der Welt trägt? (wenn ihr wollt, könnt ihr dazu auch die Bibelstellen lesen, die unter Lamm Gottes angegeben sind).
- Was meint Johannes mit Vers 30?
- Warum wird explizit genannt, dass der Geist Gottes auf Jesus blieb?

Fragen zum Weiterdenken

- Wie war es, als du (mit dem Herzen) gecheckt hast, dass Jesus dich gerettet hat?
- Wo hast du die Möglichkeit Jesus zu bezeugen, wie es Johannes getan hat?
- Was kann dir helfen, Zeuge zu sein?
- Wo hast du Jesus schon mal bezeugt? Wie war das für dich? Welche Reaktionen hast du bekommen?
- Zum Abschluss schaut euch noch das Video an.



Kurz erklärt

Lamm Gottes

In dem Bild vom Lamm Gottes vereinigen sich mehrere Vorstellungen aus dem Alten Testament. Zum einen ist da das Passah Lamm, das geschlachtet wurde, damit der Todesengel an den Häusern vorübergeht, deren Türpfosten mit dem Blut des Lammes beschrieben sind. (Ex 12,1-20) Zum anderen erinnert der Ritus der Sünde wegschaffen an Jom Kippur, den Versöhnungstag, bei dem die Sünde Israel auf den sogenannten Sündenbock gelegt wurde, und dieser sie in die Wüste geschafft hat (Lev 16,1-28). Im Weiteren erinnert das Lamm Gottes an den leidenden Gottesknecht aus (Jes 52,13-53,12).

Sünde

Sünde ist das, was uns von Gott trennt.

Heiliger Geist

Das ist der Geist Gottes, der in Jesus war, und der auch jedem Christen geschenkt ist. An Pfingsten wurden die Nachfolger Jesu mit seinem Geist ergriffen. Durch ihn wirkt Gott in dieser Welt.

EC-Sachsen - zum Vormerken

ec:aktiv

03. Februar

10:00-18:00 Uhr

in Chemnitz